

zu TOP 7.2.1

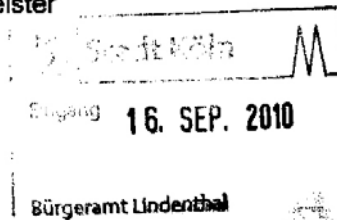


Bäderbetriebsmanagement
Kämmgasse 1
50676 Köln

Marc Riemann
Leiter Bäderbetriebsmanagement
Telefon 0221 - 178-1327
Fax 0221 - 178-2378
E-Mail m.riemann@koelnbaeder.de

KölnBäder GmbH • Kämmgasse 1 • 50676 Köln

Stadt Köln – der Oberbürgermeister
Bürgeramt Lindenthal
Stellv. Amtsleitung, GF BV
Herrn Walter Stocker
Aachener Straße 220
50931 Köln



Datum 16.09.2010

**Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal / Ihr Schreiben vom 02. September 2010
- Müngersdorfer Stadionbad -**

Sehr geehrter Herr Stocker,

in Beantwortung Ihres Schreibens vom 02.09.10 – Sitzung Bezirksvertretung Lindenthal, TOP 7.2.1 - möchte ich heute wie folgt Stellung nehmen.

Die Situation im generalmodernisierten Freibad des Stadionbades im Juli 2010 begründet sich in der Umsetzung der Investitionsprojekte „Sanierung des Freibades“ und „Neubau eines Hallenbades“.

Dank der Anbindung an die Stadtwerke ist die KölnBäder GmbH in der Lage, an diesem Standort eine Investition in Höhe von 19 Mio. Euro zu tätigen, um somit das Projekt in Richtung „Schaffung eines Gesundheitsbades“ im Bezirk Lindenthal zu realisieren. Im Sommer 2011 steht den Kölner Bürgern und Bürgerinnen eine neue, attraktive Badeslandschaft zur Verfügung, die auch eine wetterunabhängigere Nutzung des Freibades ermöglicht.

Im Sommer 2010 wurde - trotz der Neubauarbeiten des Hallenbades - ein „provisorischer“ Betrieb gefahren, obgleich zu diesem Zeitpunkt die badspezifische endgültige Infrastruktur (u. a. Umkleiden, Duschen, etc.) noch nicht vollständig vorhanden war. Damit die Kölner BürgerInnen das Freibad vor allem in den Schulferien nutzen konnten, wurde das Stadionbad am 05.07.2010 mit einem genehmigten provisorischen Zugang (von der Junkersdorfer Straße), mobilen Sanitär-, Personal- und Umkleidemöglichkeiten in Betrieb genommen.

Aufgrund des sehr guten Sommerwetters (bis Mitte Juli) wurde das Stadionbad noch vor Ferienbeginn geöffnet, was allerdings zunächst nur durch geänderte Öffnungszeiten (ab 12.00 Uhr) realisierbar war, da noch zahlreiche Tests der Beckenwassertechnik durchzuführen waren. Mit Beginn der Ferien konnten dann die üblichen Öffnungszeiten realisiert werden.

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Peter Kron

Amtsgericht Köln HR B 29611

Geschäftsführer:
Berthold Schmitt
Gerhard Reinke

Bankverbindung:
Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98
Konto 5 482 955

Kämmgasse 1
50676 Köln
Telefon 0221/178-2462
Fax 0221/178-3466
www.koelnbaeder.de

Aus den vorab genannten Gründen ergaben sich gerade an den ersten Tagen, aufgrund unmittelbarer, extremer Außentemperaturen längere Warteschlangen, auf die jedoch sehr kurzfristig mit zusätzlichen Kassenplätzen reagiert wurde. Mit der Rückkehr zu den regulären Öffnungszeiten zum Beginn der Ferien traten dann auch keine außergewöhnlich langen Wartezeiten mehr auf.

Im weiteren Verlauf der Schulferien wurde mit den Veranstaltern der Gay Games Cologne (vom 01. bis 06. August) kurzfristig vereinbart (hingegen erster Absprachen), das Stadionbad nicht exklusiv für die Veranstaltung zur Verfügung zu stellen, sondern im Interesse der Öffentlichkeit einen „Mischbetrieb“ - vornehmlich für Familien - zu realisieren.

Wie das Sportamt diese Situation geregelt hätte, ist reine Spekulation und soll hier auch nicht kommentiert werden. Beteiligte Baufirmen zumindest waren sicher im „Eigeninteresse“ der Meinung, dass auf Basis der o. a. Rahmenbedingungen (laufender Neubau des Hallenbades) das Stadionfreibad im Sommer 2010 nicht für die Öffentlichkeit geöffnet werden sollte.

Die KölnBäder GmbH hatte aber im Interesse der Kölner BürgerInnen zu Recht anders entschieden und keine Mühen sowohl im Vorfeld als auch während des zeitlich eingeschränkten Freibadebetriebes gescheut. Das Ergebnis mit im Juli 43.705 und im August noch 11.696 Besuchern (5. Juli bis 29. August) bestätigt das Vorgehen.

Freundliche Grüße



Berthold Schmitt
Geschäftsführer



ppa. Marc Riemann
Leiter Bäderbetriebsmanagement